

3. In der Taufe beginnt die Freundschaft mit Jesus

Lese dir diese Geschichte jetzt durch und beantworte die Frage, die unten steht.

Eine kurze Geschichte

Liebe Kinder, es kommt nicht oft vor, dass ich erzähle. Dass ich eine besondere Kerze bin, brauche ich euch ja nicht zu sagen. Hast du mich schon in der Kirche gesehen, oder? Wenn die Besucher der Kirche mein Licht sehen und meine Wärme spüren, erinnern sie sich an Ostern. Denn ich wurde in der wichtigsten Nacht des Jahres, in der Osternacht, an einem Feuer vor der Kirche entzündet und dann in diese Kirche getragen, die ganz dunkel war. An mir wurden dann noch viele kleine Kerzen entzündet, so dass es immer heller wurde. In dieser Nacht feiern die Christen Gott und seine Liebe zu den Menschen. In Jesus, seinem Sohn, ist diese Liebe besonders sichtbar geworden. Ihr wisst ja schon, dass Jesus zu den kranken, armen und ausgestoßenen Menschen gegangen ist und wie er ihnen Gutes getan hat. Aus Liebe zu den Menschen hat Jesus sogar am Kreuz sein Leben hingegeben. Deshalb

seht ihr auf meinem Körper auch das große Kreuz.

Doch Gott hat Jesus nicht im dunklen Grab gelassen, sondern ihn von den Toten auferweckt und ihm neues Leben geschenkt. Das macht meine Flamme deutlich. Ihr müsstet ziemlich stark pusten, um mich zu löschen. Aber ihr seht ja noch viel mehr an mir. Alpha und Omega sind der erste und der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets und meinen, dass Jesus vom Anfang bis zum Ende, also zu allen Zeiten bei euch bleibt. Und die Jahreszahl hier bedeutet, dass dies ganz sicher auch heute gilt.

Daran erinnern sich die Menschen immer wieder, wenn sie mich hier in der Kirche sehen und sie wissen dann, dass Gott ganz nah bei ihnen ist. Sie spüren es in ihren Herzen. Vielleicht spürt ihr es jetzt auch? Weiss du, wie mein Name ist?

Überlege: *Was hat diese Geschichte mit deiner Taufe zu tun?*
(Kreuze die richtige Antwort an.)

Keine Ahnung / gar nichts / weil die Osterkerze in der Kirche steht / an der Osterkerze wurde deine Taufkerze angezündet

Die Tauffeier und ihr Symbole

Heute wirst du etwas über die Taufe erfahren, denn in der Taufe begann deine Freundschaft mit Jesus. Was durch die Taufe passiert, kann man leider nicht sehen. Dafür gibt es mehrere Symbole, die die Bedeutung der Taufe uns ein bisschen erklären. Du wirst also fünf Symbole kennenlernen: das Kreuzzeichen, das Taufwasser, das heilige Chrisamöl, das Taufkleid und die Taufkerze.

1. Das Kreuzzeichen

Als die Eltern dich in die Kirche zur Taufe gebracht haben, hat der Priester dich, deine Eltern, Taufpaten und alle Gäste am Eingang begrüßt. Anschließend hat er an deine Stirn das Kreuzzeichen gemacht.

Kreuz ist das wichtigste Zeichen für uns Christen. Mit dem Kreuzzeichen beginnen und beenden wir jeden Gottesdienst und jedes Gebet.

- Mit dem Kreuzzeichen will man sagen, dass das Kind Gott gehört.
- Das Kreuz ist auch Zeichen für die Liebe, mit der Jesus uns geliebt hat.



2. Das Taufwasser

Bei jeder Taufe wird das Wasser gesegnet. Durch diese Segnung wird ein normales Wasser Taufwasser, mit dem das Kind getauft wird. Dreimal wird das Taufwasser über den Kopf des Kindes ausgegossen und dabei spricht der Priester: N. ich taufe dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Wasser bedeutet Leben. Das Taufwasser bedeutet das Leben des Kindes Gottes, das du von Jesus in der Taufe bekommen hast.



3. Das heilige Chrisamöl

Früher wurden Propheten und Könige zum Zeichen ihrer besonderen Würde gesalbt. Auch du wurdest mit dem heiligen Chrisam gesalbt, weil du in der Taufe Gotteskind geworden bist. Und die Würde eines jeden Gotteskindes weit mehr bedeutet als die Königswürde.

Du darfst zu Gott Vater sagen. Jesus ist dein Bruder geworden und du hast noch eine Mutter im Himmel – Jesu Mutter Maria ist auch deine Mutter.



4. Das Taufkleid

Auch das weiße Kleid ist ein wichtiges Symbol. Du bist in der Taufe Gotteskind geworden.

- Das Taufkleid ist Bild von Reinheit und der Würde des Kindes Gottes.
- Das Taufkleid steht auch für Jesus Christus. Du gehörst ihm und du sollst die Würde des Gotteskindes nie verlieren.



5. Die Taufkerze

Es gibt verschiedene Taufkerzen. Manche sind rund und dick, andere oval und ziemlich lang. Wie sieht deine Taufkerze aus? Vielleicht kannst du sie jetzt holen und genau anschauen. Welche Symbole entdeckst du als Verzierung? Weißt du, wann und wo sie zum ersten Mal angezündet wurde?

Immer wenn ich eine Taufkerze bei einer Tauffeier anzünde, entsteht eine Atmosphäre von Wärme und Geborgenheit. Die Taufkerze will sagen: durch dieses neugetaufte Kind soll die Welt heller und wärmer werden, weil ab jetzt das Licht Christi in ihm leuchtet. Dieses Licht hast du von Jesus bekommen und du sollst es auch weitertragen.



3. In der Taufe beginnt die Freundschaft mit Jesus

Du hast schon erfahren, dass Jesus dein Freund ist. Er wünscht sich sehr, dass du sein Freundschaftsangebot annimmst. **Denke bitte daran: Jesus ist dein bester Freund!** Deine Freundschaft mit ihm begann am Tag deine Taufe. Deshalb wirst du diesmal einiges über die Taufe erfahren.

Ich wurde am _____ in der Kirche _____ in
(Ort)_____. Meine _____ wurde zum ersten Mal bei
meiner Taufe an der _____ angezündet.



Das Kreuz ist ein Zeichen für _____, mit der Jesus uns geliebt hat.



Wasser bedeutet _____. Das Taufwasser bedeutet das Leben des _____.



Du wurdest mit dem Chrisam gesalbt, weil du _____ bist.



Das _____ ist Bild von Reinheit und der Würde des Kindes Gottes.

Gebet

Guter Gott,
mit diesen Gegenständen wurde das Fest meiner Taufe gefeiert, das Sakrament der Taufe. Dabei wurde ich mit Wasser übergossen und mit Chrisam gesalbt. Mir wurde ein weißes Kleid angezogen und die Taufkerze überreicht. Seitdem gehöre ich zur Kirche und darf als dein Kind leben. Dafür danke ich dir. Hilf mir, dass ich immer als Christ lebe. Amen.



Die Taufkerze sagt: in _____
